

Überblick

- **Thema der Woche**

Baden-Württemberg-Verschmelzung steht zur Wahl

- **TTVWH**

Schiedsrichter-Weiterbildungen | Neuerungen detailliert vorgestellt

FSJ-Stellenangebote

- **TTBW**

TTBW-Newsletter Grußwort

DMM U15/U18: Neckarsulm wird Deutscher Mannschaftsmeister!

- **DTTB**

Franziska/Solja und Timo Boll gewinnen Gold in Minsk - Han Ying Silber!

- **myTischtennis**

Tischtennis-Pokal: Derby in Neu-Ulm mit Ochsenhausen

Tag der Entscheidung in Baden-Württemberg

Editorial

Liebe Tischtennisfreunde,

ein Gedanke vor der entscheidenden Abstimmung über die Verschmelzung zu einem Baden-Württemberg-Verband:

Führungskräfte eines Verbandes sowie die Hauptamtlichen haben die Aufgabe, alle Voraussetzungen zu schaffen, um den Tischtennis sport voranzubringen. Ehrenamtliche sollen gute Rahmenbedingungen vorfinden, ihre Aufgaben durchzuführen, Vereine die Möglichkeit, gute Organisationsarbeit zu leisten und vor allem sollen die Sportler bestmögliche Bedingungen vorfinden, mit Herzblut und Leidenschaft Wettkämpfe zu bestreiten und eine Tischtennis-Familie zu bilden.

Beim Verbandsjugendtag am letzten Sonntag wurde (zurecht) geklagt: „Jetzt entscheidet Euch doch endlich, ob Baden-Württemberg kommt.“ Ein verständlicher Wunsch. Denn: Seit über zwei Jahren fahren auch wir in der Geschäftsstelle zweigleisig: Zum einen gilt es, den ganz normalen Arbeitsalltag im TTVWH zu handeln, zum anderen sind seit der Kick-off-Veranstaltung von Tischtennis Baden-Württemberg zahlreiche Arbeiten im Hinblick auf die angestrebte Verschmelzung der drei Baden-Württembergischen Verbände erledigt worden: Aufbau einer TTBW-Homepage, Koordination der elf Arbeitskreise mit dem Ziel, alle TTBW-Ordnungen zu erstellen, Presse-Arbeit etc. ...

Am Samstagabend ist der Wunsch erfüllt: Alle Tischtennispieler in Baden, Südbaden und Württemberg wissen dann, ob wir in einem Baden-Württemberg-Verband Tischtennis spielen. Siehe dazu auch die Pressemitteilung und das TTBW-Newsletter-Grußwort der Präsidenten in dieser Ausgabe. Danach gilt es, das demokratische Votum aus den drei Landesverbänden umzusetzen. Sich daraus ergebende Änderungen im Sport, bei den Ordnungen und in der Verwaltung gilt es dann mit Engagement umzusetzen. Schließlich wollen wir dann so schnell wie möglich all unsere Energie den eigentlich wichtigen und schönen Dingen des (Tischtennis-)Lebens widmen – so zum Beispiel:

Das Editorial wird auf der zweiten Seite fortgeführt





Editorial fortsetzung

Das Schülerinnen-Team der Neckarsulmer Sportunion gewann vergangenen Sonntag den Deutschen Meistertitel – eine tolle Leistung!

Die TTVWH-Vereine haben für die neue Saison 3.925 Mannschaften gemeldet – zwar 30 weniger als in der Vorsaison, dennoch ein starkes Ergebnis, dafür Lob und Anerkennung an alle Klubs! Eine detaillierte Statistik folgt im Juli.

Timo Boll sorgte gestern für ein weiteres Highlight in seiner Glanz-Karriere - Sieg im Einzel bei den European Games!

Solche Meldungen sollen im Mittelpunkt stehen, darauf wollen wir hinarbeiten. Meine persönliche Meinung: Lasst uns deshalb das große Ganze betrachten – und deshalb plädiere ich für einen gemeinsamen Baden-Württemberg-Verband. Die einzelnen Argumente sind ausgetauscht. Die bedeutendsten wie eine zukunftsorientierte Struktur, die Förderung des Leistungssports sowie das größere Service-Angebot für alle Vereine der Basis sprechen für ein JA bei der Abstimmung am Samstag. Personal, Einzelfälle und Detail-Probleme sollten hintenanstehen, weil sie einem Wandel ausgesetzt sind.

In diesem Sinne hoffe ich in allen drei Verbänden auf eine faire Diskussion und weitsichtige Entscheidungsträger

Thomas Walter

Geschäftsführer TTVWH

Vorschau:

TTVWH-Verbandsausschuss und Verbandtag

Langes und heißes Wochenende für die Funktionäre des Tischtennisverbandes Württemberg-Hohenzollern: In Gerlingen tagt am Freitag ab 16 Uhr in der Brückentorhalle der **Verbandsausschuss**. Dieses Gremium mit knapp 40 Mitgliedern besteht aus den Vorstandsmitgliedern, den Bezirksvorsitzenden sowie den Gerichtsvorsitzenden und Kassenprüfern, beschäftigt sich unter der Sitzungsleitung von TTVWH-Präsident Rainer Franke mit folgenden Themen:

Finanzen

Sport

Öffentlichkeitsarbeit/Sportentwicklung

Berichte aus dem DTTB, aus TTBW, aus dem TTVWH-Vorstand, aus den Bezirken

Aktuelle rechtliche Themen

Darüber hinaus wird über insgesamt vier Anträge diskutiert und entschieden:

Antrag Nr. 1: redaktionelle Änderung - Der DTTB hat in der Wettspielordnung den Punkt von B 9 in A 15 verschoben. Die Ausführungsbestimmungen sollten daher mit verschoben werden. Inhaltlich hat keine Änderung stattgefunden.

Antrag Nr. 2: redaktionelle Änderung – Ein Abschnitt in der WO H 1.3.5 kann gestrichen werden, da dieser seit 1. August 2017 nicht mehr gültig ist.

Antrag Nr. 3: Die Beitrags- und Gebührenordnung soll für eine Spielzeit (2019/20) dahingehend geändert werden, dass vom Beitragsaufkommen statt ansonsten 35 % diesmal 30 % der Beiträge bei den Bezirken verbleiben.

Zeitgleich finden die Verbandstage in Ettlingenweier (Baden) und Ottenau (Südbaden) statt. Nach den drei Abstimmungen über die Verschmelzung steht dann die zukünftige rechtliche Konstellation des/der Verbandsgefüge fest.



Thema der Woche

Pressemitteilung: TTVWH-Verbandstag in Gerlingen

Baden-Württemberg-Verschmelzung steht zur Wahl

Gerlingen – Es wird ein in mehrfacher Hinsicht heißes Wochenende: Beim Verbandstag des Tischtennisverbandes Württemberg-Hohenzollern e. V. (TTVWH) am kommenden Samstag (29. Juni, 10 Uhr) in der Stadthalle Gerlingen (Hauptstr. 48) werden nicht nur hohe Außentemperaturen erwartet, sondern auch intensiv diskutierte Entscheidungen.

Zum einen müssen die Delegierten der 15 Bezirke sowie die Vorstandsmitglieder entscheiden, ob der TTVWH dem neuen Tischtennisverband Baden-Württemberg beitrifft. Hierfür ist eine 75 %-Mehrheit notwendig. Zum anderen stehen Neuwahlen an. Fällt die Entscheidung für einen großen Verband – bestehend aus den bisherigen Landesverbänden Baden, Südbaden und Württemberg-Hohenzollern – wird die Wahlperiode auf die restliche Zeit des Bestehens des TTVWH begrenzt. In diesem Fall gäbe es im März oder April 2020 beim ersten Baden-Württ. Landesverbandstag Neuwahlen.

Zur Wiederwahl für das Amt des TTVWH-Präsidenten steht der 55-jährige Diplom-Finanzwirt Rainer Franke aus Leonberg, Mitglied der KSG Gerlingen und damit quasi Gastgeber dieses wohl letzten Verbandstages des TTVWH. Neu zur Wahl ins Präsidium stellen sich Christhart Kratzenstein (Vizepräsident Sport) und Jacqueline Pirk (Vizepräsidentin Sportentwicklung/Öffentlichkeitsarbeit).

Zeitgleich finden am Samstag die Verbandstage in Baden (Ettlingenweiler) und Südbaden (Ottenau) statt. Dort wird den Vereinsvertretern ebenfalls die Verschmelzung zu einem großen Baden-Württemberg-Verband angeboten. Die Landesverbände Südbadens und Württembergs haben bereits vor einigen Monaten in ihren höchsten Gremien entschieden, auch im Fall eines Neins einer der drei Landesverbände einem Baden-Württemberg-Verband mit zwei der bisherigen Landesverbände beizutreten. Insbesondere die Abstimmung in Baden gilt im Vorfeld als noch unentschieden.

Bereits am Freitagabend findet eine turnusmäßige Verbandsausschuss-Sitzung statt. Dazu Rainer Franke: „Wir freuen uns auf das Wochenende und sind guter Dinge, dass wir die erforderlichen Mehrheiten erreichen.“ Gelingt dies, wäre der TTVWH am Jahresende 2019 Geschichte.



TTVWH

Schiedsrichter-Weiterbildungen | Neuerungen detailliert vorgestellt

Das erste Halbjahr des Jahres 2019 stand, nach den vielen Turnieren im Januar, ganz im Zeichen der Weiterbildungen und Bezirksversammlungen für das Ressort Schiedsrichter. Insgesamt nahmen 109 Schiedsrichter und Schiedsrichterinnen an 7 Orten und 4 Terminen an den Weiterbildungen und Bezirksversammlungen teil. Als Referenten im Einsatz waren Lukas Eichhorn, Lothar Jander, Martin Reinauer und Melanie Timke.

In zwei der 15 Bezirke stellte sich ein neuer Ressortleiter im Bezirk zur Wahl. Die anderen 13 etablierten Kräfte wurden wiedergewählt, sodass eine interessante Mischung zukünftig agiert. Erfreulicherweise konnten auch junge Schiedsrichter als stellvertretende Ressortleiter im Bezirk bestätigt und neu gewählt werden. Vor allem für die Zukunft sind die jungen Nachwuchskräfte elementar. Alle Ansprechpartner sind auf der TTVWH-Homepage nachzulesen. Zusätzlich wurden bei diesen Versammlungen anerkennende Ehrungen durchgeführt. Geehrt wurden:

Zum gesamten Bericht über die Neuerungen der Schiedsrichter gelangen Sie [hier](#).



TTBW

TTBW-Newsletter Grußwort

Liebe Tischtennisfreunde,

am kommenden Samstag ist der Tag der Entscheidung!

Das Präsidium des Tischtennis Baden-Württemberg e. V. hat Ende 2016 einstimmig entschieden, die Verschmelzungsbestrebungen für einen gemeinsamen Tischtennisverband Baden-Württemberg anzugehen. Die Basis für den Start wurde gelegt: Eine Kick-off-Veranstaltung mit allen Verantwortlichen wurde organisiert. Elf Arbeitskreise mit Ehrenamtlichen aller drei Verbände erstellten sämtliche Ordnungen. Eine TTBW-Homepage mit allen aktuellen Informationen (Veranstaltungen, Ordnungen, Fusions-Schritte etc.) wurde online gestellt.

Im TTBW-Präsidium sitzen die gewählten Vertreter aller drei Landesverbände, also Badens, Südbadens und Württembergs. Gleichzeitig sind wir uns bewusst, dass es auch kritische Stimmen zu einer Verschmelzung gab und immer noch gibt. Das belegen die öffentlichen Diskussionen im „tischtennis“-Magazin sowie in den Sozialen Medien. Die Argumente liegen auf dem Tisch.

Am 29. Juni entscheiden Sie im Rahmen der drei Verbandstage in Ettlingenweier (Baden), Ottenau (Südbaden) und Gerlingen (Württemberg): Gibt es ab 1.01.2020

- einen „großen“ Baden-Württemberg-Verband mit allen drei Landesverbänden,
- einen „kleinen“ Baden-Württemberg-Verband mit zwei der Landesverbände oder
- es bleibt bei der jetzigen Konstellation ohne Baden-Württemberg-Verband.

Zum kompletten Bericht gelangen Sie [hier](#).



TTBW

DMM U15/U18: Neckarsulm wird Deutscher Mannschaftsmeister!

Am Wochenende des 22./23. Juni fanden in Gräfenhausen (Jugend) und Contwig (Schüler) bei hochsommerlichen Temperaturen die diesjährigen Mannschaftsmeisterschaften der Altersklassen U15 und U18 statt. Aus Baden-Württemberg hatten sich im U18-Bereich die beiden südbadischen Vertreter von der DJK Offenburg (Mädchen) und der FT V. 1844 Freiburg (Jungen) qualifiziert. In der U15-Konkurrenz gingen NSU Neckarsulm (Mädchen) und der SC Staig (Jungen) an den Start.

Den Neckarsulmer Mädels war es dann auch vorbehalten, für den größten Triumph aus Baden-Württemberg-Sicht zu sorgen. Nach 2017 gelang dem Team um, Mia Hofmann, Minh-Thao, Thi Minh Thu Nguyen und Anna Gumbrecht zunächst im Halbfinale ein klarer 6:1-Sieg gegen den NSC Watzenborn-Steinberg. Hier erkämpften sie sich gegen die Schülerinnen vom SV Friedrichsgabe ein 5:5 mit dem besseren Satzverhältnis für Neckarsulm. Somit stand der erneute Titelgewinn fest.

Zum gesamten Bericht über die Mannschaftsmeisterschaften der Jugend gelangen Sie [hier](#).





TTVWH

FSJ-Stellenangebote

Drei Tischtennis-Abteilungen innerhalb des TTVWH suchen noch ab 1.9.2019 einen engagierten Menschen, der im Rahmen eines Freiwilligen Sozialen Jahres (FSJ) oder eines Bundesfreiwilligendienstes (BFD) insbesondere bei der Nachwuchsarbeit unterstützen möchte.

SC Berg (Bezirk Ulm)

Der SC Berg sucht eine(n) Tischtennis-begeisterte(n), engagierte(n) Bundesfreiwilligendienstleistende(n) für ein Jahr ab dem 1. September 2019.

Das Aufgabengebiet umfasst:

Mitarbeit beim Jugend-Training des SC Berg als Trainer oder Co-Trainer, Unterstützung des TTBW-Landestrainers bei der Talentsichtung und -förderung, Coaching von Jugendspieler(innen) bei Mannschaftsspielen und Turnieren, Mitarbeit bei der Organisation des Jugend-Spielbetriebs, Organisation und Durchführung von mehreren Tischtennis-AGs, Öffentlichkeitsarbeit (z.B. Lokalpresse, Gemeindeblatt und redaktionelle Betreuung der Homepage des SC Berg), Organisation und Durchführung von Jugend-Freizeit- und anderen Vereins-Aktivitäten

Viele weitere Infos gibt es auf <http://www.sc-berg.de/freiwilligendienst>

TTV Gärtringen (Bezirk Böblingen)

Auch im kommenden Spieljahr 2019/20 sucht der TTV Gärtringen wieder nach einem jungen oder junggebliebenen Tischtennisfan, der sich uns im Rahmen eines FSJ/ BUFDI für ein Jahr anschließen möchte. Unterstützung ist für uns insbesondere im Jugendtraining von hohem Wert. Außerdem ist geplant, eine Schul-AG zu starten. Weitere Einzelheiten sind zu erfahren bei

Kontaktaufnahme mit Maximilian Bühler, TTV Gärtringen, email: maximilian.buehler@outlook.de

TSG Eislingen (Bezirk Staufen)

Die Tischtennis-Abteilung der TSG Eislingen sucht ab 1.9.2019 einen engagierten Menschen, der als **BFD-ler** die TSG insbesondere bei der Nachwuchsarbeit unterstützen möchte. Dabei möchte ich hervorheben, dass das Alter keine Rolle spielt. Von 18 bis 70 Jahre ist jeder willkommen, der sich für die Aufgabe begeistern kann.

Wichtig: voraussichtlich auf Wunsch auch Teilzeit ab 20 h möglich. Die TSG Eislingen ist der Verein im Bezirk Staufen (Kreis Göppingen) mit den meisten Jugendmannschaften. Aktuell gehen 6 Jungen- und 1 Mädchenmannschaft an den Start. Es gibt also vielfältige Möglichkeiten, sich einzubringen und wichtige Erfahrungen zu sammeln. Die Aufgabengebiete wären hauptsächlich:

- Mithilfe beim Jugend- und evtl. Aktiven-Training, - Mitarbeit am Bezirkstraining (Jugendauswahl), - Leitung von Schul-AGs, - Durchführung von weiteren Aktionen an Schulen, - Planung von Trainingsmaßnahmen, - Betreuung von Jugendlichen bei Wettkämpfen.

Wenn Du Dich für diese interessanten Aufgaben begeistern kannst, so bewirb Dich bitte bei Ralf Schneider (Tel. 07161/83813, t4kids@tsg-eislingen.de)

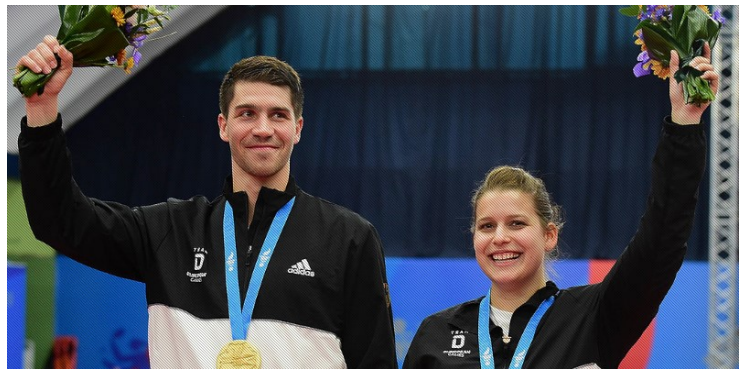


DTTB

Franziska/Solja und Timo Boll gewinnen Gold in Minsk - Han Ying Silber!

Nach nicht einmal 15 Minuten Spielzeit, Satzpausen ausgenommen, war alles vorbei. Patrick Franziska und Petrissa Solja haben als Gewinner der ersten Goldmedaille im gemischten Doppel bei European Games Geschichte geschrieben. (Foto: Schillings)

[Zur Meldung über das Mixed](#)



Timo Boll hat sich auch den letzten großen europäischen Einzel-Titel geschnappt, der ihm noch fehlte. Im Finale der 2. European Games von Minsk besiegte der Rekord-Europameister und sechsfache Gewinner des kontinentalen Ranglistenturniers den Dänen Jonathan Groth in sechs Sätzen. Vor allem zu Beginn der Partie bekam Boll die aktuelle Topform des Doppel-Europameisters von 2016 zu spüren, der zuvor unter anderem Dimitrij Ovtcharov geschlagen hatte. **Timo Boll qualifiziert sich damit für die Olympischen Sommerspiele 2020 in Tokyo!**

[Zur Meldung um Timo Boll](#)

Han Ying wehrte sich sechs Sätze lang nach Leibeskräften, doch am Ende musste sie ihrer Gegnerin zum Sieg gratulieren. Der European-Games-Champion im Mannschaftswettbewerb von 2015 unterlag im Einzel-Finale der 2. Europaspiele in Minsk Yu Fu aus Portugal. Nach einem nervenaufreibenden Sieben-Satz-Krimi am Vormittag im Halbfinale wirkte Han im Endspiel weniger frisch als die klug agierende, gut eingestellte EM-Zweite von 2016.

[Zur Meldung mit Han-Ying](#)

mytischtennis

Tischtennis-Pokal: Derby in Neu-Ulm mit Ochsenhausen

Im Achtelfinale des Deutschen Tischtennis-Pokals 2019/20 startet der Titelverteidiger gegen einen Neuling und Nachbarn: Die TTF Liebherr Ochsenhausen, die sich in der vergangenen Saison das Double aus Meisterschaft und Pokal gesichert haben, reisen zum TTC Neu-Ulm. Rekordpokalsieger Borussia Düsseldorf tritt beim SV Werder Bremen an. Das hat die Auslosung am Mittwoch ergeben. Spieltermin ist der 22. September 2019. (Foto: ©BeLa Sportfoto)

[Zur vollständigen Meldung](#)



Tag der Entscheidung in Baden-Württemberg

Die einen träumen von einem großen baden-württembergischen Verband, in dem der BaTTV, SbTTV und TTVWH ab 2020 vollständig aufgehen könnten. Die anderen möchten gerne weiterhin unabhängig wirken. Seit Langem wird über diese Frage in Baden-Württemberg diskutiert, die Antwort ist nun nicht mehr fern. Denn am Samstag wird auf zeitgleich stattfindenden Verbandstagen in Baden, Südbaden und im TTVWH endgültig über die vorgeschlagene Fusion abgestimmt. (Foto: ©Pixabay/Gerd Altmann)

[myTT thematisiert die mögliche BaWü-Verschmelzung](#)





Tischtennisverband
Württemberg-Hohenzollern



TTVWH Online

Homepage: www.ttvwh.de
TTVWH @ YouTube: www.youtube.com/TTVWHonline
Schulsport-Initiative: www.tischtennis-macht-schule.de
TTVWH auf Facebook: <https://www.facebook.com/TTVWH?fref=ts>

TTVWHNews abonnieren oder kündigen

click-TT-Nutzer verwalten ihr Newsletter-Abonnement über ihren persönlichen [click-TT-Zugang](#).

Alternativ kann der Newsletter über folgende E-Mail-Adresse formlos abonniert bzw. abbestellt werden:
newsletter-abo@ttvwh.de

Impressum

Tischtennisverband Württemberg-Hohenzollern e.V.
SpOrt Stuttgart | Fritz-Walter-Weg 19 | 70372 Stuttgart
Telefon: 0711 28077-605 | Fax: 0711 28077-601
Geschäftszeiten Mo. - Mi. 9:00 - 16:00 Uhr, Do. 14:00 - 18:00 Uhr, Fr. 09:00 - 13:00 Uhr
gs@ttvwh.de | www.ttvwh.de
www.youtube.com/TTVWHonline

BUTTERFLY | Partner der Verbände in BaWü
Homepage: www.butterfly.tt
Katalog: <http://de.butterfly.tt/info/products/katalog>



Wöchentliche Auflage: 2.000 Empfänger
Ansprechpartner für Werbeanzeigen: Wolfgang Laur (E-Mail: laur@ttvwh.de)

© Texte und Fotos (sofern nicht anders gekennzeichnet): TTVWH

Erklärung zum [Haftungsausschluss](#)

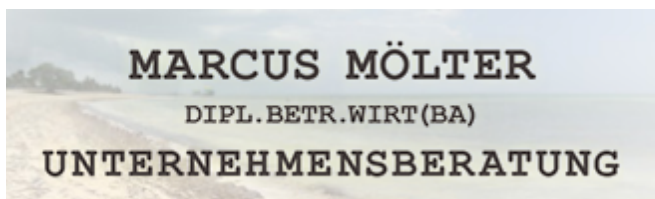
BUTTERFLY

Persönliche
Empfehlung !



+49 (0)711 - 222 54 301

+49 (0)177 - 406 69 11



MARCUS MÖLTER

Unternehmensberater, Finanz- und Versicherungsmakler,
Immobilienmakler, **Spezialist für staatliche Förderungen**

Wir beraten Menschen ganzheitlich und in allen Lebensbereichen optimal.
Ausbildung, Existenzgründung, Familie und Kinder, Baufinanzierung, Altersvorsorge,
Geldanlage und Investments - das Leben ist voller Abenteuer.

Lassen Sie uns gemeinsam vorausdenken - es lohnt sich!

Ihr Marcus Mölter

Dipl. Betriebswirt (BA)

Hier finden Sie uns:



Regus Stuttgart Königstraße

Königstraße 10 c, 5.OG

70173 Stuttgart

E-Mail: info@marcus-moelter.de



www.marcus-moelter.de



[facebook](#)

Finanz- und Versicherungsmakler mit Erlaubnis nach § 34d Abs. 1 GewO / Reg.Nr. D-533U-1ZHKG-87 und § 34f Abs. 1 Nr. 1,2,3 GewO / Reg.Nr. D-F-175-6JCU-35
Ausgestellt von der IHK Region Stuttgart. Einzusehen unter: www.vermittlerregister.info
Immobilienmakler mit Erlaubnis nach § 34c GewO, ausgestellt vom Landratsamt Rems-Murr, Waiblingen, Erlaubnis nach § 34 i Abs. 1 S. 1 GewO zur Baufinanzierung mit Reg.Nr. D-W-175-AEUN-87

Ombudsmann Private Kranken- und Pflegeversicherung Herr Dr. Klaus Theo Schröder, Kronenstr. 14, 10117 Berlin
Telefon: 01802/550444, Fax: 030/20458931
Ombudsstelle Geschlossene Fonds, Postfach 64 02 22, 10048 Berlin
Versicherungsombudsmann e.V., Postfach 080632, 10006 Berlin
Tel: 01804-2244-24 / Fax: -25 • E-Mail: beschwerde@versicherungsbundsmann.de / Internet: www.versicherungsbundsmann.de

BUTTERFLY

Kollektion 2019

